Grant Hendrik Tonne **Niedersächsischer Kultusminister**

Hannover, 10. Dezember 2020

Liebe Schülerinnen und Schüler der Grund- und Förderschulen,

vielleicht habt ihr es mitverfolgt: In ganz Deutschland wird gerade über noch strengere Corona-Regeln diskutiert. Wir alle sollen so wenig wie möglich mit anderen Menschen Kontakt haben, damit sich das Virus nicht weiter ausbreiten kann. Das ist manchmal gar nicht so einfach, aber wir kriegen das sicher hin!

Wir haben in Niedersachsen einen guten Plan, der genau regelt, wann welche Regeln in der Schule gelten. An diesem Plan halten wir fest, weil er funktioniert. Auch in Corona-Zeiten können die allermeisten Kinder und Jugendlichen gemeinsam in der Schule lernen. Daran wollen wir auch nichts ändern. Wir wollen uns aber trotzdem auch in den Schulen daran beteiligen, dass Menschen sich in den nächsten Wochen weniger treffen und alle weniger Kontakt zueinander haben. Deshalb können alle Schülerinnen und Schüler, die auch von zu Hause aus lernen können, in der Woche vor Weihnachten vom Unterricht in der Schule befreit werden.

Ihr habt dann keine Ferien, sondern lernt an diesen Tagen von zu Hause aus. Bisher galt diese Regel nur für den 17. und 18.12.2020. Wir verlängern sie jetzt um drei weitere Tage, sie gilt dann für die ganze Woche vom 14.12. bis zum 18.12.2020. Wenn eure Eltern möchten, dass ihr in der letzten Schulwoche vor Weihnachten von zu Hause aus lernt, dann müssen sie das der Schule mitteilen. Dabei müssen sie unbedingt angeben, ab wann ihr befreit werden sollt. Der früheste Tag ist der 14.12.2020. Ich habe euren Eltern auch einen Brief geschrieben, darin ist das noch einmal genau erklärt.

Ich wünsche euch von Herzen ganz tolle Ferien und ein schönes Weihnachtsfest! Bleibt gesund und munter, damit ihr gut ins neue Jahr starten könnt!

Mit freundlichen Grüßen